LenkRad Tour

Mit dem Fahrrad vorbei an den berühmten **Kunstwerken von Peter Lenk** in **Ludwigshafen**, **Bodman** und **Stockach**.

Mit **Tourkarte** und **Höhenprofil**

Die LenkRadTour: *Mit dem Fahrrad zu den bekannten Skulpturen von Peter Lenk*

Entdecken Sie bei der Rundtour zu den bekannten Werken Peter Lenks, in den beiden Gemeinden, die spannenden Details und Skurriles in den Arbeiten des Ausnahmekünstlers. Ganz nebenbei können Sie die herrliche Landschaft mit atemberaubender Natur, schönen Aussichten auf den Bodensee und den Hegau genießen.

Tipp: Bildhauergarten/Atelier

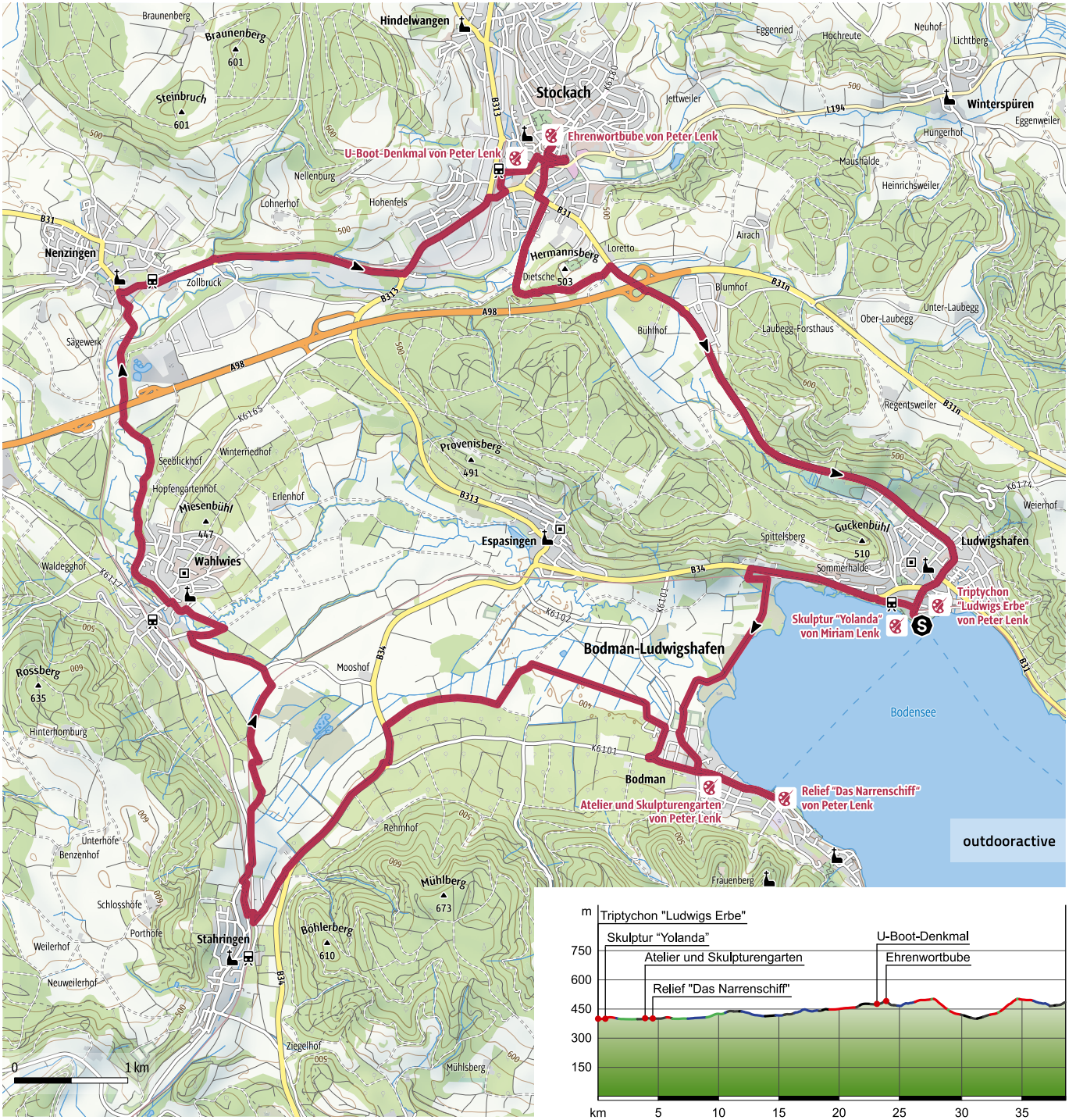
- Man kann Modelle und Abgüsse seiner vielen Skulpturen auch von außen in seinem Bildhauergarten, in der Kaiserpfalzstr. 20 sehen
- Gruppenführungen durch den Bildhauergarten nach Vereinbarung: Anmeldung unter 0171 8283603
- Über seine Skulpturen gibt es verschiedene Literatur

Über Peter Lenk

- Wurde 1947 in Nürnberg geboren
- Studierte an der staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart
- Bekannt wurde er durch den Schwäbischen Floßfahrer am Kuhdamm und die Mauerkicker in Berlin
- Satirische Skulpturen- und Brunnenensembles in 25 Städten
- Unzensiert und meistens bei Nacht und Nebel aufgestellt unter dem Motto „Freiheit oder Stundenlohn“
- 1991 war sein erster öffentlicher Auftrag in Konstanz mit dem Triumphbogen für die Laube
- Wohnhaft in Bodman

Seine bekanntesten Werke

- Imperia (1993)
  In der Konstanzer Hafeneinfahrt
- Triptychon Ludwigs Erbe (2008)
  Am Zollhaus in Ludwigshafen
- Pimmel über Berlin (2009)
  Eine Satire auf die Bildzeitung


Hindelwangen
Stockach
Ehrenwortbube von Peter Lenk
U-Boot-Denkmal von Peter Lenk
Winterspüren
Nenzingen
Hermannsberg
Espasingen
Provenisberg
Wahlwies
Miesenbühl
Guckenbühl
Ludwigshafen
Triptychon "Ludwigs Erbe" von Peter Lenk
Skulptur "Yolanda" von Miriam Lenk
Bodman-Ludwigshafen
Bodman
Relief "Das Narrenschiff" von Peter Lenk
Atelier und Skulpturengarten von Peter Lenk
Bodensee
Stahringen
Rossberg
Mühlberg
Böhlerberg
outdooractive
0
1 km
m
Triptychon "Ludwigs Erbe"
Skulptur "Yolanda"
Atelier und Skulpturengarten
Relief "Das Narrenschiff"
U-Boot-Denkmal
Ehrenwortbube
750
600
450
300
150
km
5
10
15
20
25
30
35

Relief
Ludwigs Erbe

in Ludwigshafen, Hafenstr. 5 (Zollhaus am Hafen)

Das Kunstwerk „Ludwigs Erbe“ wurde im Herbst 2008 von Peter Lenk an der Fassade des Zollhauses in Ludwigshafen angebracht. Das Triptychon ist 10 m lang und 3,70 m hoch. Im Mittelteil thront der Technokrat Großherzog Ludwig von Baden, nach ihm wurde der frühere Ort Sernatingen benannt, denn er wollte hier einen Welthafen errichten. Aus dieser „Schnappsidee“ wurde jedoch nichts! Ludwig thront hier inmitten von Demonstranten.

Der rechte und bekannteste Teil des Reliefs zeigt die „Global Players“. Früher hatten der Adel und die Kirche die Macht, heute sind dies die Politiker, Bänker und Manager.

Die Ähnlichkeiten zu deutschen Spitzenpolitikern wie Merkel, Schröder und Co sind unverkennbar. Sie halten sich nackt und fröhlich „die Stange“. „Sie sind kurz vor der Vertreibung aus dem Paradies und im Paradies trifft man sich nackt“ so Lenk.

Diese Figuren wurden in Brasilien, Korea und ganz Europa bekannt. „Vermutlich wegen ihrer sympathischen Bosheit“, so Lenk.

Im linken Teil ist das Volk beim „Wurscht essen, Toilettengang und Schwätzchen“ dargestellt.

Das Narrenschiff

in Bodman, Seestr. 5 (Seeum am Hafen)

Seit dem 20. April 2018 befindet sich an der Außenwand des Seeums in Bodman ein neues Kunstwerk des Bildhauers – Das Narrenschiff. Es ist das erste offizielle Kunstwerk, das in Bodman, im Heimatort des Künstlers aufgestellt wurde. Das tonnenschwere Relief aus Kalksteinguss wurde von der Gemeinde Bodman-Ludwigshafen finanziert.

Das Kunstwerk lehnt sich an Sebastian Brants Gedicht „Das Narrenschiff" an. Er dichtete eine Moralsatire über die Laster seiner Zeit. Diese Laster sind bis heute aktuell geblieben. Zitat Sebastian Brant: „Wir haben auch noch viel Kumpanen, Trabanten und auch Kurtisanen, die unserm Hof stets nachgeschwommen und auch zuletzt ins Schiff noch kommen und mit uns fahren auf Gewinn."

An Bord eines Kreuzfahrtschiffes herrscht fröhliche Stimmung unter einem Fesselballon mit der Aufschrift „Gaudeamus. Lasst uns Freude haben!". Besonders viel Freude haben die Automanager Zetsche, Winterkorn und Stadler, die ihre „faulen Gewinne" feiern.

Als Kapitän des Lenk´schen Narrenschiffes wurde Altmaier angeheuert. Mit dabei der – so Lenk- „Vorratschrist" Joachim Gauck – „Wasser predigen – Schampus saufen".

Ehrenwort-bube

in Stockach, Hauptstr. 6 (Apotheke)

Auf dem Dachgiebel der Apotheke Braun in Stockach wird der „Ehrenwortbube" Kohl von Justizia, der Personifikation der Gerechtigkeit, gezüchtigt. Die Darstellung spielt auf die CDU-Spendenaffäre in den 1990er Jahren an. Kohl behauptete damals, dass die CDU über Spender schwarze Konten geführt habe, weigerte sich aber die Namen der Spender zu nennen, falls es diese überhaupt gab. Er hätte ihnen sein Ehrenwort gegeben, sie nicht zu verpfeifen. Am 27. Juli 2001 wurde die 1,40 m hohe Figur auf dem Dach der Apotheke enthüllt. Es war das erste Lenk-Werk in Stockach. Ein Abguss des Ehrenwortbuben befindet sich im Skulpturengarten in Bodman und in einem Museum im österreichischen Weiz in der Steiermark.

U-Boot Denkmal

in Stockach, Schillerstr. 8 (Sparkasse)

Anlässlich eines Jubiläums der U-Boot-Patenschaft der Stadt Stockach mit U 23 hat der Bodmaner Kunst-Chronist Lenk im Jahr 2001 den zu dieser Zeit amtierenden Bundesverteidigungsminister Scharping als mehrfachen Matrosen mit dicker Hose samt einer großbusigen Dame an Bord des U-Boots geholt. Die Figuren wurden auf dem Turm eines ausgemusterten U-Bootes zu einem Kunstwerk kombiniert. Zum Entsetzen der meisten Stadträte wurde das Denkmal bei Mitternacht über den Zaun des Bauhofs gehievt und vor der Stockacher Sparkasse aufgestellt. Das Werk trägt den Titel „Der Traum eines Seemanns" und spielt darauf an, dass sich Scharping zu dieser Zeit mit seiner Freundin von der Boulevardpresse in einem Swimmingpool ablichten ließ. Frei nach dem Motto „Make love and war" nach der Bombardierung von Serbien stellt Lenk die Sehnsucht der Seeleute nach Liebe über ihren Kriegsdienst.

Tipps für Radfahrer

in Stockach, Bodman und Ludwigshafen

E-Bike Ladestation

· Tourist-Information Stockach
Salmannsweilerstr. 1, 78333 **Stockach**, 07771 802 300
· Garten Café Hasler
Kaiserpfalzstraße 65, 78351 **Bodman**-Ludwigshafen
· Multifunktionsgebäude **Ludwigshafen**, Spielplatz am Hafen, Schließfach mit integrierter E-Bike Ladestation

Verleih

· Shell Station Reinl
Meßkircher Straße 37, 78333 **Stockach**, 07771 3810, E-Bike
· Elektrofahrräder & E-Fahrzeuge
Bahnhofstr. 3, 78351 Bodman-**Ludwigshafen**, 07773 909 047, E-Bike & Fahrrad
· Seehotel Adler
Hafenstr. 4, 78351 Bodman-**Ludwigshafen**, 07773 93 390, E-Bike & Fahrrad
· Gasthof Anker
Kaiserpfalzstraße 24, 78351 **Bodman**-Ludwigshafen, 07773 52 56, Fahrrad

Rad-Reparatur

· Werners Radshop
Goethestr. 4, 78333 **Stockach**, 07771 69 72
· Shell Station Reinl
Meßkircher Straße 37, 78333 **Stockach**, 07771 38 10
· Multifunktionsgebäude **Ludwigshafen**, Spielplatz am Hafen, Fahrradschlauch-Automat, Reparaturstation mit Werkzeug und Luftpumpe

Fahrradmitnahme im Zug

Bitte beachten Sie die Bedingungen des jeweiligen Verkehrsbetriebes/Verbunds.
www.bahn.de · www.vhb-info.de · www.bodo.de

Nach Stockach radeln und vergünstigt ins Museum

Mit der BODENSEECARD West und der ECHT BODENSEE CARD können noch andere historische, skurrile, und zeitgenössische Kunstwerke im Museum, ermäßigt, besichtig werden.

LenkRadTour

Herausgeber

Gemeinschaft „Tourismus Westlicher Bodensee“

Tourist-Information
Stockach
Salmannsweilerstraße 1
78333 Stockach
www.stockach.de

Tourist-Information
Bodman-Ludwigshafen
Hafenstraße 5
78351 Bodman-Ludwigshafen
www.bodenseepur.de

STADT STOCKACH

Bodman-Ludwigshafen
NATUR PUR.

Texte: In Zusammenarbeit mit Peter Lenk
Bilder: Achim Mende (Narrenschiff), Susanne Marx (U-Boot und Ehrenwortbube), Siegfried Kempter. Außerdem: Archiv Peter Lenk, Gem. Bodman-Ludwigshafen, Stadt Stockach
Kartengrundlage & Höhenprofil: Outdooractive Kartografie

Geoinformationen © Outdooractive, © GeoBasis-DE / BKG 2018